



Zürich, 31. März 2010

Herr
Kurt Gretener
Zentralpräsident des
Schweizerischen Schachbundes
Rainweidstrasse 2
6333 Hünenberg See

Antrag zuhanden der Delegiertenversammlung vom 19. Juni 2010

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Kurt,
sehr geehrte Ehrenmitglieder und Delegierte

Der Vorstand des SV Wollishofen hat sich an seiner letzten Sitzung mit der Problematik von Forfaitpartien in den oberen Ligen auseinandergesetzt. Immer wieder kommt es vor, dass Nationalliga-/Bundesliga-Vereine unvollständig zu ihren Wettkämpfen antreten müssen, weil aus verschiedensten Gründen nicht 8 Spieler der 20er Liste zur Verfügung stehen.

Wir möchten deshalb eine Erweiterung des Art. 9, Abs. 2 im SMM/SGM-Reglement beantragen, der die 20er Liste für Spieler unter einer definierten Führungszahl quasi ausser Kraft setzt.
(Erweiterung in fetter Schrift)

Art. 9 Spielberechtigung in den oberen Ligen

2 In der Nationalliga und in der Bundesliga dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die auf der Spielerliste figurieren, es sei denn, die Spieler haben weniger als 2150 Führungspunkte (Nationalliga A/1. Bundesliga) oder 2030 Führungspunkte (Nationalliga B/2. Bundesliga) auf der für das entsprechende Turnier massgeblichen Führungsliste.

Begründung

Die Idee der 20er Liste ist vor allem, dass sich Vereine während einer laufenden Saison keine "Verstärkungen" zulegen, die den Wettbewerb verfälschen können. Die "Transferperiode" endet mit der Abgabe der 20er Liste.

Um dem Missstand der unvollständigen Mannschaften abzuhelpen, sollen Spieler mit weniger als den oben definierten Führungspunkten, unter Berücksichtigung der geltenden Reglemente (z.B. nur in 2 Mannschaften spielberechtigt, nur 1 Einsatz je Runde etc.) jederzeit eingesetzt werden können, ohne dass sie auf der 20er Liste genannt werden müssen.

Wir sind der Ansicht, dass mit dieser Massnahme die Zahl der Forfaitpartien in den obersten zwei Ligen von SMM und SGM deutlich gesenkt werden kann!

Mit freundlichen Grüssen
Schachverein Wollishofen

Georg Kradolfer, Präsident